

Prozess:	Ambulante Behandlung	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP suprapubische Blasenfistel	
gültig ab:	01.08.2010	

SOP ANLAGE EINER SUPRAPUBISCHEN BLASENFISTEL

Gültigkeitsbereich:

Gesamte urologische Abteilung.

Zweck:

Genaue Anleitung zur Anlage einer suprapubischen Blasenfistel.

Anweisung:

Material:

- Vasektomie Wäsche Set
- Waschset
- Lokalanästhetikum Xylanest 2% 5mg/5ml purum
- Einmalrasierer
- Cathejell mit Lidocain
- 10ml Spritze mit Aqua bid.
- grüne Punktionsnadel
- Kompressen, Schlitztupfer und Verband (Mefix)
- Suprapubisches Punktionsset (Supraflex oder Cystofix)
- kleines OP-Set
- Faden: Suprolene 2/0 geflochten
- Desinfektionsmittel Cutasept gefärbt
- sterile Handschuhe
- Harnsack
- Sonographiegerät

Vorbereitung:

- Flache Rückenlagerung
- Pat. muss eine volle Blase haben - sonographisch dargestellt (Darmperforationsgefahr!)
- ev. Auffüllen der Blase mit NaCl über transurethralen Katheter
- Rasur der Punktionsstelle und Umgebung

Vorsicht bei

- Z.n. Unterbauch OP
- Z.n. Hernien OP
- Z.n. Aszites
- Z.n. Sectio

Durchführung:

- Desinfektion des OP- Gebietes (Cutasep gefärbt)
- steriles Abdecken mit Lochtuch
- Anlage eine Lokalanästhesie mit Xylanest 5% 5mg/5ml purum mit der grünen Nadel, Infiltration der Blasenwand!!
- Dabei festlegen der genauen Punktionsrichtung
- Stichinzision mit Skalpell

Verfasser: DGKP Jankovsky / Ass. A. Dr. Haid, Abt. Ltg. DGKS Dunkl	15.03.2010	ID: SOP104.F.1001017.01	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	01.07.2010	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	01.08.2010	Version: 01	Seite 1 von 3

Prozess:	Ambulante Behandlung	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP suprapubische Blasenfistel	
gültig ab:	01.08.2010	

- Punktion mit der Hohnadel nach Zurückziehen des Katheters bis genau zur Spitze der Nadel, Vorsicht auf den Ballon
- Einbringen des Katheters über Trokar
- Entfernen der Hohnadel durch Aufbrechen der Perforationsstelle.
- Aufblocken des Katheters; Harnsack anbringen
- Fixierung mit Suprolene 2/0, ggf. Subkutane Blutungen mitumstechen!
- Verbinden des OP Gebiets mit Schlitztupfer und Kompressen (CAVE: auf Zugentlastung achten)

Nachsorge:

- Pat. und ev. pflegende Angehörige genauestens über Pflege und Verbandswechsel aufklären und zur richtigen Handhabung anleiten
- Beobachten der Ausscheidung über ca. eine Stunde (Nachblutungsgefahr)
- Terminvergabe zum ersten Wechsel nach 3 Wochen.

Mitgeltende Dokumente:

Verfasser: DGKP Jankovsky / Ass. A. Dr. Haid, Abt. Ltg. DGKS Dunkl	15.03.2010	ID: SOP104.F.1001017.01	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	01.07.2010	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	01.08.2010	Version: 01	Seite 2 von 3

Prozess:	Ambulante Behandlung	 LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH Universitäres Lehrkrankenhaus Urologie
Dokumententitel:	SOP suprapubische Blasenfistel	
gültig ab:	01.08.2010	

Historie:

Verfasser: DGKP Jankovsky / Ass. A. Dr. Haid, Abt. Ltg. DGKS Dunkl	15.03.2010	ID: SOP104.F.1001017.01	
Geprüft: Prim. Univ. Doz. Dr. Hobisch	01.07.2010	Datei: .pdf	
Freigegeben: Prim. Univ. Doz. Dr. Alfred Hobisch	01.08.2010	Version: 01	Seite 3 von 3